

Entomologische Zeitung

herausgegeben

von dem

entomologischen Vereine

z u

STETTIN.

Redaction:

C. A. Dohrn, Praeses }
Dr. H. Schaum, Secretair } des Vereins.

In Commission bei F. Fleischer
in Leipzig.

N^o. 8.

6. Jahrgang. August 1845.

Inhalt. Vereinsangelegenheiten. Vereinsbibliothek. Correspondenz.
Rosenhauer: *Hoplia praticola*. von Prittwitz: *Tortrix minorana*, *salicetana* n. sp., *Hepiolus hectus*. Schneider: Vergleichung der Rambur'schen *Raphidien* etc. Walton: Bemerkungen über brittische *Apionen*. (Forts.) *Intelligenz*. (brasil. *Insecten*.) Briefkasten.

Vereinsangelegenheiten.

In der Sitzung am 2. Juli ward den Anwesenden die eingegangene Correspondenz vorgelegt, und von nachstehenden Bereicherungen der Bibliothek Kunde gegeben:

Putzeys, *Prémices entomologiques*. (Separatabdruck aus den *Lütticher Annalen*.)

Zaddach, *Synopseos Crustaceorum prussicorum prodromus*. Regiomonti 1845. 4.

Fischer, acad. Docent in Freiburg im Breisgau. *Dissertatio sistens coleoptera circa Friburgum etc.*

Geschenke der Herren Verfasser.

Fabricii, *Mantissa Insectorum*. II. tom. Hafn. 1787.

— *Philosophia entomologica*. Hamb. 1787

— *Genera Insectorum*. Kiloni 1782.

Ueberwiesen durch Hrn. Lehrer Lincke.

Mulsant, Histoire naturelle des Coléoptères de France.
Paris, Maison 1842. Palpicornes.

Ueberwiesen durch Hrn. Dr. Schaum.

Mulsant, Hist. nat. etc. Lamellicornes.
Ueberwiesen durch den Unterzeichneten.

C. A. Dohrn.

Bibliothek.

Wir haben unsern geehrten Mitgliedern mit der Juli-Nummer ein Verzeichniss des gegenwärtigen Bestandes unserer Vereinsbibliothek vorgelegt. Nachdem wir zuvörderst noch bemerkt haben, dass wir von Dahlboms Hymenoptera praecipue borealia auch den fasc. II. und von den Abhandlungen der Görlitzer naturf. Gesellschaft bereits des IV. Bandes erstes Heft besitzen, und dass bei den Moscauer Bulletins es nicht 1840 sondern 1843 No. IV. heissen muss, erlauben wir uns, in Betreff der Vermehrung unserer Büchersammlung folgende Wünsche auszusprechen:

Es kommt uns vorzugsweise an

- 1) auf solche Bücher, welche zur Anschaffung für den Einzelnen zu kostbar sind; (Curtis etc.)
- 2) auf solche Schriften, welche zwar für die Mehrzahl der Entomologen durch neuere Werke entbehrlich, dennoch aber bei wissenschaftlichen Arbeiten der Berücksichtigung werth zu achten. (Paykull, Olivier, Knoch, etc. überhaupt ältere Autoren.)

Wir bitten also, uns anzuzeigen, wenn Bücher, namentlich aus der 2ten Klasse, für einen billigen Preis zu haben sind, da es die beschränkten Mittel des Vereins nur selten gestatten werden, auf theure Prachtwerke zu reflectiren, wenn uns nicht besonders günstige Bedingungen gestellt werden.

Der Vorstand.

Der Appellationsgerichts-Rath Hoepfner in Darmstadt, den deutschen Entomologen bekannt und Mitglied unseres Vereins, ist im 65sten Jahre in D. gestorben. Schon vor einigen Jahren hat er seine bedeutende Käfersammlung dem Grossherzogl. Naturalien - Cabinet in D. zum Geschenk gemacht.

Correspondenz.

Von verschiedenen Seiten, vom Niederrhein, von der Weser etc., sind mir Beobachtungen über *Melolontha vulgaris* mitgetheilt worden, aus denen hervorzugehen scheint, dass am Rhein die Jahre 36, 39, 42, an der Weser die Jahre 38, 41, 44, Flugjahre gewesen sind. Wie sich dies Verhältniss in waldlosen Gegenden stellt, kann ich zur Zeit nicht beurtheilen, weiss aber, dass z. B. in diesem Jahre, wo manche meiner Freunde in ihren Gärten gar keine Maikäfer und keinen Schaden davon an ihren Bäumen bemerkten, ich im Walde an den Eichen eine grosse Masse *M. vulgaris* fand, ohne dass sie freilich bei der grossen Ausdehnung des Waldes eine auffallende Devastation veranlasst haben. Herr Lehrer Pflümer in Hameln bestätigt das Vorkommen der *Cassida murraea* (entom. Ztg. 1844 pag. 104) auf *Lycopus europaeus* und *Mentha sylvestris*.

C. A. Dohrn.

Wissenschaftliche Mittheilungen.

Ein Beitrag zur nähern Kenntniss

der

Hoplia praticola Dftsch.

Von Dr. med. **Rosenhauer**, in Erlangen.

Bei der Beschreibung der *Hoplia praticola* schweigen die Schriftsteller, nämlich Dftsch. Faun. Austr. I. 180, Ratzeb. Forstins. I. 83 und Schmidt E. Z. I. 69, über die Weibchen ganz, während bei der *H. argentea* F. der Geschlechtsunterschied deutlich hervorgehoben wird. Es hatte sonach auch Dftschm., obgleich er den Käfer rein und häufig fing, nur Männchen vor sich, was wohl darin seinen Grund hat, dass sich die Weibchen nach erfolgter Befruchtung bald in die Erde verkriechen, oder diese theilweise schon im Gras geschieht, während die Männchen sich noch längere Zeit in der Luft und auf Blüthen u. s. w. herumtummeln. — Da ich durch einen glücklichen Zufall eine Menge der genannten *Hoplia* beiderlei Geschlechts im reinsten Zustand besitze, theile ich hier das Nähere über sie mit und erwähne am Schluss noch ihr Vorkommen in hiesiger Gegend.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitung Stettin](#)

Jahr/Year: 1845

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Dohrn Carl August

Artikel/Article: [Vereinsangelegenheiten 241-243](#)